

Eine literarische Einführung in die Religionswissen- schaft

**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Institut für Orient- und Asienwissenschaften
Abt. für Religionswissenschaft
Adenauerallee 4-6
D-53113 Bonn
Tel.: 0228-73 73 24
Fax: 0228-73 75 31
E-Mail: religionswissenschaft@uni-bonn.de**

Zusammengestellt von A. Döscher

März 2012

Inhaltsverzeichnis

1.)	Wo Sie in unserer Abteilungsbibliothek finden können, was Sie benötigen.....	3
2.)	Basisliteratur zu den Methoden und Theorien der (Vergleichenden) Religionswissenschaft.....	4
3.)	Einführungen in die Weltreligionen	6
4.)	Zeitschriften	7
5.)	Nachschlagewerke und Lexika	9
6.)	Abkürzungsverzeichnisse.....	10

Liebe Studierende,

um Ihnen den Einstieg in die Materie der Religionswissenschaft zu erleichtern, möchten wir Ihnen gern einige nützliche seriöse Links sowie Downloads und Datenbanken an die Hand geben. Bitte beachten Sie, dass die folgenden Tipps dazu dienen sollen einen Überblick zu erhalten. Sie ersetzen keinesfalls die Lektüre der von den Lehrenden empfohlenen bzw. selbst recherchierten Fachliteratur zu spezifischen Themenfeldern. Vielleicht haben Sie nützliche Anregungen, um die Materialsammlung zu ergänzen und zu verbessern? Dann laden wir Sie herzlich ein, uns Ihre Vorschläge per E-Mail oder zu unseren Öffnungszeiten im Geschäftszimmer mitzuteilen!

1.) Wo Sie in unserer Abteilungsbibliothek finden können, was Sie benötigen

Die Aufstellungssystematik der Abteilungsbibliothek folgt den Regeln der DDC (Dewey Decimal Classification), wodurch es leicht ist, thematisch zusammengehörige Bücher im Regal zu finden. Innerhalb des Systems der DDC ist „Religion“ unter den Nummern 200-299 eingeordnet, wobei die Nummern **200-209 Religionswissenschaft im Allgemeinen und in thematisch übergreifenden Themen** behandelt, 210-289 ist– quantitativ unausgewogen – für das Christentum vorgesehen, **290-299 behandelt alle anderen „nicht-christlichen“ Religionen** in Geschichte und Gegenwart.

Unter folgenden Grundnotationen der Signatur findet man vieles an weiterer Einführungsliteratur, wobei die **Ziffern, die rechts vom Punkt folgen, das Thema immer feiner gliedern**. Folgende Literaturgruppen sind für eine erste Allgemeininformation zur Religionswissenschaft bzw. zu Überblickswerken zu Einzelreligionen wichtig:

Gesamtdarstellung von Religionen	200.9
Lexika	200.3
Methoden / Theorien	200.71 & 200.72

Einzelreligionen

Buddhismus	294.3
Daoismus	299.514
Christentum in Asien	275
Hinduismus	294.5
Islam	297
Japanische Religionen	299.56
Judentum	296
Konfuzianismus	181.112 & 299.512
Zoroastrismus	295

2.) Basisliteratur zu den Methoden und Theorien der (Vergleichenden) Religionswissenschaft

- ✚ **CANCIK, Hubert / Burkhard GLADIGOW / Matthias LAUBSCHER (Hg.) (1988): *Handbuch religionswissenschaftlicher Grundbegriffe*. Stuttgart, Berlin, Köln, Mainz: Verlag W. Kohlhammer. (auch bekannt unter der Abkürzung HrwG)**

Inhalt: In diesem mehrbändigen Handbuch ist im ersten Band ein systematischer Teil zu finden (Gegenstand der Religionswissenschaft, Religionskritik, Religionsethnologie u.a.), dann folgen in den weiteren Bänden alphabetisch geordnete Begriffe, die unter diversen Aspekten beleuchtet werden (z.B. Asyl: Begriffsbestimmung, Theorie und konstitutive Elemente, Religionsgeschichtliche Entwicklungslinien zum säkularen Asylie-Begriff), sowie Literaturangaben zu den einzelnen Artikeln.

Signatur: 200.7103 C215 H236 1988 (Band 1 bis 5)

- ✚ **HOCK, Klaus (2002): *Einführung in die Religionswissenschaft*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.**

Inhalt: Hock behandelt die Frage „Was ist Religion?“, beschäftigt sich mit Religionsgeschichte, Religionssoziologie, Religionsethnologie, Religionspsychologie und Religionsphilosophie sowie mit dem Verhältnis zwischen Religionswissenschaft und Theologie. Das Werk ist didaktisch aufbereitet. Es enthält Randnotizen zur Orientierung und Bibliografien geordnet nach den Kapiteln des Buches. Theoretische Grundlagen werden mit Beispielen aus dem religiösen Alltag verdeutlicht.

Signatur: 200.71 H685 E35 2002 oder 200.71 H685 E35 2002 #1 (in der ULB und anderen Abteilungsbibliotheken sind weitere Exemplare erhältlich)

- ✚ **HÖPFLINGER, Anna-Katharina / Ann JEFFERS / Daria PEZZOLI-OLGIATI (Hg.) (2008): *Handbuch Gender und Religion*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.**

Inhalt: Das Buch enthält Aufsätze diverser Autoren/-innen (wobei es sich größtenteils um Autorinnen handelt). Diese beschäftigen sich mit Geschlechterrollen in Religionsausübung und Religionswissenschaft. Dabei ist das Spektrum der Themen sehr breit gefächert. Die Aufsätze greifen Themen wie z.B. „Kleidung als Medium der Geschlechterkonstruktion in religiösen Symbolsystemen“ oder „Der Körper und seine Sprache – Tanz und Theater in Indien“ auf.

Signatur: 200.82 H649 W872 2008

- ✚ **HUTTER, Manfred (2012): *Vergleichende Religionswissenschaft als Kulturwissenschaft*. In: CONERMANN, Stephan (Hg.): *Was ist Kulturwissenschaft? – Zehn Antworten aus den „Kleinen Fächern“*. Bielefeld: Transcript, S. 175-198.**

Inhalt: Hutter stellt Religion als Teil der Kultur und Religion als außerhalb der Kultur stehend gegenüber und erklärt damit Spannungen zwischen Religionswissenschaft und Theologie. Drei Typen von Religionswissenschaft werden vorgestellt: Religionswissenschaft als Kultur-

wissenschaft; Religionswissenschaft als Teil der Theologie; Religionswissenschaft als Hilfsinstrument für Theologen, um die eigene Religion mit anderen Religionen vergleichen zu können. Zudem wird erläutert, was die Religionswissenschaft interdisziplinär macht und warum sie eine selbstständige Disziplin ist.

Signaturen außerhalb der religionswissenschaftlichen Bibliothek!:

Islamwissenschaft -> 306 C747 W312 2012

Mongolistik / Tibetstudien -> 306 C747 W312 2012 #1

✚ **KNOBLAUCH, Hubert (2003): *Qualitative Religionsforschung. Religionsethnographie in der eigenen Gesellschaft*. Paderborn: Ferdinand Schöningh.**

Inhalt: Das Buch bietet eine Einführung in die für die Religionswissenschaft relevanten Methoden der Datenerhebung insofern sie qualitativ sind. Zusätzlich zu den Methoden der Datenerhebung wird die Analyse, Auswertung und Darstellung der Daten erklärt. So gibt es u.a. die Kapitel „Beobachten und Kodieren“, „Feldnotizen und Aufzeichnungen“ und „Interviewen und Auswerten“.

Signatur: 300.723 K72 Q1 2003

✚ **KURTH, Stefan / Karsten LEHMANN (Hg.) (2011): *Religionen erforschen. Kulturwissenschaftliche Methoden in der Religionswissenschaft*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.**

Inhalt: Es handelt sich um ein Lehrbuch mit Aufsätzen von diversen Autoren/-innen zur Religionswissenschaft. Dabei geht es darum, welche Methoden in der Religionswissenschaft zur Gewinnung von Arbeitsergebnissen zur Anwendung kommen. Es werden vorgestellt: kulturwissenschaftliche Methoden, Interpretation von Quellentexten, teilnehmende Beobachtung, qualitative und quantitative Datenerhebung, Vergleich und Ethnografie.

Signatur: 200.72 K96 R382 2011

✚ **MICHAELS, Axel (Hg.) (1997): *Klassiker der Religionswissenschaft. Von Friedrich Schleiermacher bis Mircea Eliade*. München: Verlag C. H. Beck.**

Inhalt: Ein „Klassiker“, der in Aufsätzen diverser Autoren kurz und kompakt über Leben, Werk und Wirkung berühmter Persönlichkeiten (z.B. Émile Durkheim, Carl Gustav Jung, Max Weber), die relevant für die Religionswissenschaft sind, Auskunft gibt. Eine didaktisch aufbereitete Version solcher Portraits findet man allerdings eher im Buch „Religionswissenschaft – Wegbereiter und Klassiker“ von Udo Tworuschka (siehe unten).

Signatur: 200.71092 M621 K63 1997 und 200.71092 M621 K63 1997 #1 und 200.71092 M621 K63 1997 #2 und 200.71092 M621 K63 1997 #3

- ✚ **TWORUSCHKA, Udo (2011): *Religionswissenschaft – Wegbereiter und Klassiker*. Köln, Weimar, Wien: Böhlau Verlag GmbH & Cie.**

Inhalt: Es handelt sich um ein didaktisch aufbereitetes Arbeitsbuch, in dem für die Religionswissenschaft wichtige Persönlichkeiten vorgestellt werden (u.a. Friedrich Max Müller, Mircea Eliade). Zu jeder Persönlichkeit gibt es eine Biografie, eine Inhaltsangabe zu bestimmten Publikationen, einen ausgewählten Quellentext und eine Würdigung. Als Anregung werden Fragen zum Text für den Leser/-in aufgelistet sowie Vorschläge zu weiteren Arbeitsschritten gemacht. Am Ende jedes Abschnittes zu einer Persönlichkeit findet man eine Bibliografie zur weiteren Recherche.

Signatur: 200.71092 T974 R382 2011

- ✚ **WILKE, Annette (2012): *Einführung in die Religionswissenschaft*. In: Karlheinz Ruhstorfer (Hg.): *Systematische Theologie*. Paderborn: Schöningh, S. 287-358.**

Inhalt: Es handelt sich um ein Kapitel in einem didaktisch aufbereiteten Werk mit einer kurzen Zusammenfassung am Ende der jeweiligen Unterkapitel und Angaben zu einführender bzw. weiterführender Literatur. Wilke beschäftigt sich mit der Geschichte und den Aufgaben der Religionswissenschaft, die sich im Laufe der Jahre verändert haben sowie deren Abkopplung von den Instituten der Theologie im Lehrbetrieb. Des Weiteren werden religionswissenschaftliche Arbeitsmethoden und Arbeitsgebiete erläutert. Zudem gibt es einen Überblick über einschlägige Werke zur Religionswissenschaft (die Sie zum Teil auch in dieser Zusammenstellung unserer Abteilung finden) und berühmten Wissenschaftlern.

Signatur außerhalb der religionswissenschaftlichen Bibliothek!:

Universitäts- und Landesbibliothek Bonn -> 2011/9385 oder Theol Gd 1

3.) Einführungen in die Weltreligionen

- ✚ **FIGL, Johann (Hg.) (2003): *Handbuch Religionswissenschaft. Religionen und ihre zentralen Themen*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.**

Inhalt: Dieses Handbuch enthält Aufsätze (jeweils mit Literaturangaben) diverser Autoren/-innen und ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil heißt „Einleitung: Religionswissenschaft - Historische Aspekte, heutiges Fachverständnis und Religionsbegriff“ und beschäftigt sich u.a. mit der Geschichte, den Gegenständen und den Methoden der Religionswissenschaft. Der zweite Teil „Religionen der Vergangenheit und Gegenwart“ enthält u.a. Informationen zu Religionen vergangener Kulturen (zur Griechischen und Römischen Religion, Manichäischen Religion) sowie zu Religionen der Gegenwart (Islam, Shintoismus). Der dritte Teil „Zentrale Themen – Systematische und komparative Zugänge“ behandelt die Punkte der Vorstellung von göttlicher Wirklichkeit, Jenseitsvorstellungen, Heilige Schriften, Ritual und Ethik, Gender und Religion u.a.

Signatur: 200.71 F472 H236 2003

✚ **HUTTER, Manfred (2005): *Die Weltreligionen*. München: Verlag C.H. Beck.**

Inhalt: Das Buch enthält eine Definition des Begriffes „Weltreligion“. Die Weltreligionen Buddhismus, Judentum, Christentum, Daoismus, Islam, Baha´i-Religion und Hinduismus werden jeweils in den Kategorien Religionsstifter, Historische Entwicklungen, Praxis und Lebensgestaltung und Kulturprägende Kraft kurz und prägnant vorgestellt. Vor allem zu Beginn des Studiums bietet das Werk einen sehr guten Überblick über die Weltreligionen.

Signatur: 200.9 H983 W464 2005 und 200.9 H983 W464 2005 #1 bis 200.9 H983 W464 2005 #5

✚ **TWORUSCHKA, Udo (Hg.) (2000): *Heilige Schriften. Eine Einführung*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.**

Inhalt: Das Werk enthält Aufsätze diverser Autoren/-innen zu den „Heiligen Schriften“ folgender Religionen: Christentum, Judentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus, Sikhismus, Taoismus, Konfuzianismus, Baha´i, neue Religionen. Die Aufsätze sind übersichtlich gegliedert und enthalten am Ende jeweils eine Liste mit weiterführender Literatur.

Signatur: 208.2 T974 H466 2000 und 208.2 T974 H466 2000 #1 bis 208.2 T974 H466 2000 #7

4.) Zeitschriften

Die fünf Zeitschriften stehen hier nur exemplarisch, um deutlich zu machen, dass von Beginn an religionswissenschaftliches Arbeiten nicht auf die Berücksichtigung von Aufsätzen in Fachzeitschriften verzichten kann. Ferner ist ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass in vielen auch allgemeinen asienwissenschaftlichen, regionalwissenschaftlichen oder anthropologischen Zeitschriften immer auch religionswissenschaftliche Aufsätze zu finden sind. Daher ist von Beginn an eine sorgfältige Literaturrecherche in Zeitschriften eine Basiskompetenz für gutes religionswissenschaftliches Studium und Forschen. Neuere Ausgaben der Zeitschriften finden Sie ausgestellt neben der Eingangstür unserer Abteilungsbibliothek, ältere Exemplare hingegen sind im Zeitschriftenmagazin zu suchen.

✚ **Zeitschrift für Religionswissenschaft**

Inhalt: Die Fachzeitschrift der *Deutschen Vereinigung für Religionswissenschaft* (DVRW) deckt alle Bereiche der Religionswissenschaft ab und gibt einen ausgezeichneten Einblick in den aktuellen Forschungsdiskurs des Faches v.a. im deutschsprachigen Raum, wodurch auch gut die „Lebendigkeit“ des Faches sichtbar wird.

Signatur: Z.R

Numen – International Review for the History of Religions

Inhalt: Die Zeitschrift wird von der *International Association for the History of Religions* (IAHR) herausgegeben; diese Association ist der weltweite Fachverband der Religionswissenschaft, wobei u.a. auch der alle fünf Jahre stattfindende *Internationale Kongress für Religionswissenschaft* von der IAHR ausgerichtet wird. Dieser nächste weltweite Kongress findet im Jahr 2015 in Erfurt statt.

Signatur: Z.N

Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft (zmr):

Inhalt: Wie aus dem Titel hervorgeht, deckt die Zeitschrift ein doppeltes Fachspektrum ab, wobei in der Regel das eine Heft schwerpunktmäßig jeweils der Religionswissenschaft, das nächste Heft der Missionswissenschaft gewidmet ist.

Signatur: Z.Z.1

Science of Religion

Inhalt: Dies ist keine „Fachzeitschrift“ im strikten Sinn, sondern ein unentbehrliches Hilfsmittel für die Literatursuche, da hier – thematisch bzw. regional sortiert – kurze Zusammenfassungen von Aufsätzen aus allen religionswissenschaftlichen (und teilweise „religionsbezogenen“ oder ethnologischen) Zeitschriften wiedergegeben werden.

Signatur: Z.S.4

Zeitschrift für junge Religionswissenschaft (ZjR)

Inhalt: Die Zeitschrift richtet sich an alle Nachwuchswissenschaftler/-innen ohne Dokortitel, die sich mit Themen aus der Religionswissenschaft beschäftigen. Wissenschaftliche Ausführungen (Artikel, Rezensionen) zu einem Thema können zur Publikation eingereicht werden. Die Zeitschrift ist nur online einzusehen unter:

<http://www.zjr-online.net/>

5.) Nachschlagewerke und Lexika

- ✚ **AUFFARTH, Christoph / Hans G. KIPPENBERG / Axel MICHAELS (Hg.) (2006):** *Wörterbuch der Religionen*. Stuttgart: Alfred Kröner Verlag.

Inhalt: Das Werk ist einbändig und wurde von diversen Autoren/-innen verfasst. Zu jedem Artikel gibt es eine kurze Bibliografie. Die Begriffe, die kurz und bündig erklärt werden, sind oft bereits auf den ersten Blick als mit Religion verbunden zu identifizieren (z.B. Hinduistisches Pantheon; Kalif; ewiges Leben).

Signatur: 200.3 A918 W843 2006

- ✚ **AUFFARTH, Christoph / Jutta BERNARD / Hubert MOHR (Hg.) (1999-2002):** *Metzler Lexikon Religion. Gegenwart – Alltag – Medien*. Stuttgart: Verlag J. B. Metzler.

Inhalt: Es handelt sich um ein didaktisch aufbereitetes Wörterbuch mit Randnotizen zur Orientierung sowie Abbildungen (z.B. Landkarten; Fotos). Es werden religiöse Phänomene im Alltag untersucht, Schlagworte (z.B. Pilger) sowie Religionsgemeinschaften (Manichäismus) und Regionen (Palästina und Israel u.a.) näher beleuchtet. Die Auflistung ist alphabetisch vorgenommen worden. Zudem gibt es ein Gesamtregister mit Hinweisen zur religionswissenschaftlichen Forschung, Zeittafeln zu den Weltreligionen und anderen Glaubensformen (Esoterik u.a.), kulturgeografischen Räumen und Themen wie Bioethik oder Musik.

Signatur: 200.3 A918 M596 1999 (1) bis 200.3 A918 M596 1999 (4)

- ✚ **BETZ, Hans Dieter (Hg.) (1998):** *Religion in Geschichte und Gegenwart – Handwörterbuch für Theologie und Religionswissenschaft*. Tübingen: Mohr-Siebeck.

Inhalt: Das Nachschlagewerk enthält Schlagworte in alphabetischer Reihenfolge, die unter unterschiedlichen Aspekten beleuchtet werden (z.B. Ackerbau -> Religionsgeschichtlich, Palästina, Literarisch). Diese Schlagworte erwecken, wie das Beispiel „Ackerbau“ zeigt, auf den ersten Blick oft keinen „religionswissenschaftlichen“ Eindruck, werden in den einzelnen Artikeln des Nachschlagewerkes aber in einen religionswissenschaftlichen Kontext eingebettet.

Signatur: 200.3 B565 R382 1990 (Band I-VIII und Register verfügbar)

- ✚ **KRAUSE, Gerhard / Gerhard MÜLLER (Hg.) (1983): *Theologische Realenzyklopädie*. Berlin, New York: Walter de Gruyter. (auch bekannt unter der Abkürzung TRE)**

Inhalt: Es handelt sich um eine alphabetische Auflistung von Schlagworten. Demnach sind die Bände auch geordnet. Die Schlagworte werden unter verschiedenen Aspekten betrachtet (z.B. „Frau“ -> u.a. religionswissenschaftliche Betrachtung, Frau im Alten Testament, Frau im Judentum, Frau im Neuen Testament etc.). Auch hier handelt es sich oft um Schlagworte, die zunächst keinen Hinweis auf einen religionswissenschaftlichen Kontext geben.

Signatur: 200.3 K91 T391 1977 (Band 1-36, Register, Gesamtregister und Abkürzungsverzeichnis verfügbar)

- ✚ **JONES, Lindsey (Hg.) (2005): *Encyclopedia of Religion (Second Edition)*. Detroit: Thomson Gale.**

Inhalt: Sowohl Begriffe (z.B. Aesthetics; African Religions: New Religious Movement) als auch Personennamen (real wie z.B. Abu Bakr und mythologisch wie z.B. Arjuna) werden in alphabetischer Reihenfolge in mehreren Bänden unter mehreren Aspekten beleuchtet. Die Artikel wurden von verschiedenen Autoren/-innen verfasst und enthalten jeweils eine Bibliografie.

Signatur: 200.3 E42 E56 1987 (1) +2 bis 200.3 E42 E56 1987 (15) +2

6.) Abkürzungsverzeichnisse

- ✚ **SCHWERTNER, Siegfried S. (²1994): *Abkürzungsverzeichnis Theologische Realenzyklopädie = Internationales Abkürzungsverzeichnis für Theologie und Grenzgebiete*. Berlin: Walter de Gruyter.**

Signatur: 200.3 K91 T391 1977 (Abk) und 200.3 K91 T391 1977 (Abk +2)

- ✚ **Redaktion der RGG⁴ (Hg.) (2007): *Abkürzungen Theologie und Religionswissenschaften nach RGG⁴*. Tübingen: Mohr Siebeck.**

Signatur: 200.3 B565 R382 1998